

Gemeinde Altenbeken
Herrn Bürgermeister Wessels
Bahnhofstraße 5a
33184 Altenbeken

12.02.2010

Antrag an den Rat der Gemeinde Altenbeken

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bitte nehmen Sie folgenden Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 25.02.2010.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Wiemers
Fraktionsvorsitzende

Die Fraktion B90/Die Grünen beantragt:
Neue Altenbekener Familienkarte

Beschlussvorschlag:

Die Bedingungen zum Erhalt und die Nutzungsmöglichkeiten des Altenbekener Familienpasses werden denen der „Paderborn Karte“ angepasst.

Begründung:

Nach Auskunft des FamilienServiceCenters im Rathaus Paderborn und des Bürgerbüros der Gemeinde werden die Familienkarten der Städte und Gemeinden des Kreises Paderborn kreisweit anerkannt. Auf die Gemeinde Altenbeken bezogen bedeutet das, dass die Karteninhaber aus Paderborn die Vergünstigungen der Gemeinde Altenbeken in Anspruch nehmen können, aber auch, dass die Passinhaber der Gemeinde Altenbeken in Paderborn familienfreundliche Angebote wahrnehmen können. In Altenbeken sind allerdings die Voraussetzungen ungleich denen im Kreisgebiet. Während in Paderborn schon Familien mit zwei Kindern die Karte beantragen können, erhalten in unserer Gemeinde nur Familien mit drei und mehr Kindern den Pass. Hier sollten gleiche Bedingungen geschaffen werden. Wünschenswert ist auch eine einheitliches Antragsverfahren (sowohl persönlich im Bürgerbüro aber auch online). Hinweise für die Altenbeken-Karte könnten nicht nur im Rathaus und auf der Internetseite der Gemeinde, sondern auch in den Familienzentren der Gemeinde ausliegen.

Interessant erscheint auch die Möglichkeit für Firmen, sich dem System anzuschließen, und als familienfreundliches Unternehmen mit einem entsprechenden Label zu werben. Gleiches gilt für Vereine.

Mit einer neuen Altenbeken-Karte könnte die Gemeinde Altenbeken ein deutliches Zeichen für mehr Familienfreundlichkeit und soziale Gerechtigkeit setzen.